

# KKGEO-Fachgruppe ESRI/IGArc

## Protokoll

**Protokoll Nr.** 2. Sitzung 2013  
**Datum** 12. November 2013, Dienstag  
**Schwerpunktthema** **Internet und Services**  
**Vorsitz** Vincent Antille (VS)  
**Ort** Zürich (ESRI)  
**Verteiler** Teilnehmer der Sitzung

## TeilnehmerInnen

	<b>Name</b>	<b>Vorname</b>	<b>Kanton</b>	<b>Stadt</b>	<b>Firma</b>
1	Antille	Vincent	VS		
2	Di Vittorio	Fabrizio	TI		
3	Brümisholz	Michael	BE		
4	Graf	Gregorio		SG	
5	Stuber	Richard	BE		
6	Ehrminger	Bernhard	SG		
7	Boller	Michael	TG		
8	Arnold	Urs		BE	
9	Kottmann	Dominic			IKGeo
10	Zehnder	Stephan			ESRI
11	Fürst	Marc			ESRI
12	Marty	Philipp			ESRI

## **Traktanden**

### **1 Einleitung (V. Antille)**

Begrüßung

Dank an Gastgeber und Referenten

Kurze Einführung

- Vorstellung der Traktandenliste
- Organisation und Mittagessen

### **2 ArcGIS Online / Praktische Anwendung (ESRI)**

ESRI hat anhand eines praktischen Beispiels die Erstellung einer Webapplikation aufgezeigt. Dabei ging es in erster Linie auch darum, das Rechtekonzept und das Verständnis für die Begriffe (NamedUser, u.s.w.) zu klären. Der Arbeitsprozess war vollständig vom Importieren der Daten, über Parametrierung der Applikation bis zur Visualisierung der Daten in einer Applikation. Es wurde auch auf die Abrechnung mit Credits und auf die verschiedenen Jahresmodelle eingegangen.

### **3 Aggregationsserver – technische Umsetzung (D. Kottmann)**

Es wurde das Konzept vorgestellt, wie die KK Geo verschiedene WMS- und WFS-Dienste neu aufbearbeitet und als einen Service zur Verfügung stellen kann. Es gibt 2 Achsen. Eine ist für nicht harmonisierte Daten und die zweite ist für harmonisierte Daten. Die Daten werden physisch zwischengespeichert, um einen neuen Web-Service berechnen zu können.

### **4 Sicherheit bei Zugriffen auf Dienste mit ArcGIS for Server (F. Hammel)**

Dieser Vortrag fiel aus, da der Referent verhindert war.

### **5 Divers (V. Antille)**

Es gab eine Frage zu WMS-Diensten und deren Parameter die in der Gruppe besprochen wurde.

Vincent Antille hat die Teilnehmer gebeten, sich für das nächste Jahr Themen zu überlegen und dies an die Fachstellenleiter weiterzuleiten.

Dieses Jahr wurden vermehrt Präsentationen von externen Firmen vorgestellt. Die Frage stellt sich, ob man so weitermachen soll, oder eher wieder vermehrt eigene Präsentationen machen will.

## Pendenzenliste

Nr.	Beschreibung	Verantwortlich	Datum

## Beilagen / Links

Vorträge (3 PDF-Files)

## Anwesenheitsmanagement

Organisation	Anwesenheit
AG	-
BE	X
BL	-
BS	-
CH	-
FR	-
GR	-
LU	X
SG	X
TG	X
TI	X
VS	X
ZH	-
Stadt Bern	X
Stadt St. Gallen	X
Stadt Zürich	-

x = teilgenommen  
 - = nicht teilgenommen